

Für das DFG-geförderte Projekt

Data Mining zur verbesserten Interpretation von Labordiagnostik im Kindesalter

suche ich

eine Doktorandin oder einen Doktoranden (m/w/d)

aus dem Bereich der

**Medizininformatik oder –statistik
(oder verwandten Bereichen)
für 3 Jahre in Vollzeit.**

In diesem multizentrischen Projekt wird der im Rahmen der Medizininformatik-Initiative erschlossene Kerndatensatz dezentral ausgewertet, um Labordaten im Kindesalter besser interpretieren zu können. Die Arbeit findet am Universitätsklinikum Erlangen an der Schnittstelle zwischen klinischer Versorgung (Kinder- und Jugendklinik), Medizininformatik (Lehrstuhl für medizinische Informatik) und Datenintegrationszentrum statt und soll mit einer Promotion abgeschlossen werden.

Zu den verwendeten Daten und Technologien gehören u.a.:

- Kerndatensatz der Medizininformatik-Initiative
- MIRACUM-Infrastruktur
- Python, R
- Verfahren zur (indirekten) Berechnung von Referenzintervallen
- Klassifikation und Prädiktion mit Machine Learning-Verfahren
- High-Performance-Computing (HPC)
- GAMLSS, scikit-learn
- Containervirtualisierung mittels Docker

Für weitere Informationen stehe ich sehr gerne persönlich zur Verfügung: PD Dr. Jakob Zierk, jakob.zierk@uk-erlangen.de



Gefördert durch



Deutsche
Forschungsgemeinschaft